DIN - Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

DIN e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: ric/fme
Unsere Nachricht vom:

Name: Daniela Rickert
Telefon: +49 30 2601-2195
Fax: +49 30 2601-42195
E-Mail: daniela.rickert@din.de
Internet: www.din.de

Datum: 2016-12-21

Normen für die Feuerwehr im Dezember 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) sind **per PDF-Download** bei der **Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. +49 (0)30 2601-2260, Fax +49 (0)30 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de** direkt zu beziehen:

Normen des FNFW

DIN 14405	Feuerwehrwesen - Kübelspritzen
Print: EUR 72,90 Download: EUR 67,00
DIN 14452	Schaummittelbehälter, tragbar
Print: EUR 58,40 Download: EUR 53,70
DIN 14685-1	Feuerwehrwesen - Tragbarer Stromerzeuger - Teil 1: Generatorsatz >= 5kVA
Print: EUR 50,70 Download: EUR 46,70
DIN 14685-2	Feuerwehrwesen - Tragbarer Stromerzeuger - Teil 2: Generatorsatz < 5 kVA
Print: EUR 58,40 Download: EUR 53,70
DIN 14584	Feuerwehrfahrzeuge - Zugeinrichtungen mit maschinellem Antrieb - Anforderungen, Prüfung
Print: EUR 80,30 Download: EUR 73,90
DIN 14555-3	Rüstwagen und Gerätewagen - Teil 3: Rüstwagen RW
Print: EUR 109,80 Download: EUR 101,00
DIN EN 13204	Doppelt wirkende hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und Rettungsdienste - Sicherheits- und Leistungsanforderungen
Print: EUR 151,20 Download: EUR 139,10
DIN EN 54-31	Brandmeldeanlagen - Teil 31: Mehrfachsensor-Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch-, CO- und optionalen Wärmesensoren
Print: EUR 223,20 Download: EUR 205,40
DIN EN ISO 22311	Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - Videoüberwachung - Datenschnittstellen (ISO 22311:2012)
Print: EUR 127,30 Download: EUR 117,20
DIN SPEC 14502-1	Feuerwehrfahrzeuge - Teil 1: Fahrzeugmassen und Fahrzeugübersicht
Print: EUR 32,50 Download: EUR 29,90

Entwürfe des FNFW

- E DIN 14530-5/A2 Löschfahrzeuge - Teil 5: Löschgruppenfahrzeug LF 10; Änderung A2**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-11/A2 Löschfahrzeuge - Teil 11: Löschgruppenfahrzeug LF 20; Änderung A2**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-18/A1 Löschfahrzeuge - Teil 18: Tanklöschfahrzeug TLF 2000; Änderung A1**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-21/A1 Löschfahrzeuge - Teil 21: Tanklöschfahrzeug TLF 4000; Änderung A1**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-22/A1 Löschfahrzeuge - Teil 22: Tanklöschfahrzeug TLF 3000; Änderung A1**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-26/A2 Löschfahrzeuge - Teil 26: Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10; Änderung A2**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30
- E DIN 14530-27/A2 Löschfahrzeuge - Teil 27: Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20; Änderung A2**
Print: EUR 25,20 Download: EUR 23,30

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter „Ankündigungsschreiben“ Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstandes des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.

Melanie Ferber
Fremdsprachensekretärin

Anlagen

Verteiler

FNFW-Normen (Papierfassung/Download)

Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

Stellvertr. Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums (Papierfassung)

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien (Download)

DFV-Präsident (Download)

FNFW-Norm-Entwürfe (Papierfassung/Download/Livelink)

Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

NA 031-Vt.-Länder Innenministerien (Download)

NA 031 BR Lenkungsausschuss (Livelink)

NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren (Download)

NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen (Download)

Fachzeitschrift Brandschutz (Download)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender

DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

NA 031 BR Lenkungsausschuss

NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren

NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen

NA 031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen

NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände

Einführungsbeiträge:

DIN 14405 Feuerwehrwesen - Kübelspritzen

Die Norm gilt für Kübelspritzen und legt deren Bestandteile, Maße und Anforderungen fest. Die Kübelspritze ist ein von Hand tragbares Feuerlöschgerät mit einer von Hand betriebenen, doppelt wirkenden Kolbenpumpe zum Löschen von Kleinbränden, dessen Löschmittelinhalt mittels eines Schlauches mit Stahlrohr oder Mundstück verspritzt wird. Der Vorteil der Kübelspritzen gegenüber drucktragenden Kleinlöschgeräten ist deren relative Wartungsfreiheit sowie die sehr einfache und schnelle Nachfüllung von Löschwasser.

Die Normausgabe Dezember 1999 von DIN 14405 musste überarbeitet werden, um den Norminhalt dem aktuellen Stand anzupassen, wobei folgende signifikanten Änderungen vorgenommen wurden:

- Kübelspritze Form B mit 10 l Löschmittelvolumen aufgenommen;
- normative Verweisungen aktualisiert; - technische Zeichnungen mehrerer Einzelteile wegen der im Januar 2001 ersatzlos zurückgezogenen DIN 14407 (Einstellspritze ES) in diese Norm aufgenommen.
- Konformitätsbewertungsanforderung durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle ist entfallen, weil deren rechtliche Grundlage, die "Verwaltungsvereinbarung zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Prüfung und Anerkennung von Feuerlöschmitteln, Feuerwehrgeräten und -ausrüstungen", nicht mehr existiert.

Die Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-04 AA "Schläuche und Armaturen - SpA zu CEN/TC 192/WG 1 und WG 8" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

DIN 14452 Schaummittelbehälter, tragbar

Diese Norm legt Anforderungen an Schaummittelbehälter fest, in denen Schaummittel einsatzfertig auf Feuerwehrfahrzeugen mitgeführt oder die zur Lagerhaltung und zum Versand dieser Mittel verwendet werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-03-01 AA "Feuerlöschmittel - SpA zu CEN/TC 191/WG 1 und WG 3" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

DIN 14685-1 Feuerwehrwesen - Tragbarer Stromerzeuger - Teil 1: Generatorsatz $\geq$ 5kVA

Die in dieser Norm festgelegten tragbaren Stromerzeuger von zumindest 5 kVA werden bei Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen für den netzunabhängigen Einsatz elektrischer Betriebsmittel verwendet. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-06-01 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet und enthält die Änderung A1 inklusive der aktualisierten Anforderungen an den Anstrich und die Beschriftung.

DIN 14685-2 Feuerwehrwesen - Tragbarer Stromerzeuger - Teil 2: Generatorsatz $<$ 5 kVA

Die Festlegungen dieser Norm gelten für tragbare Stromerzeuger von weniger als 5 kVA, welche bei Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen für den netzunabhängigen Einsatz elektrischer Betriebsmittel verwendet werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-06-01 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet und enthält die Änderung A1 inklusive der aktualisierten Anforderungen an den Anstrich und die Beschriftung.

Die Norm gilt für in Feuerwehrfahrzeuge eingebaute Zugeinrichtungen mit maschinellem Antrieb (MaZE; Winde) zum Ziehen und Sichern von Lasten, die für einen Bodenzug bis maximal 45° Schräglage vorgesehen sind und die zur Ausführung technischer Hilfeleistungen dienen. Dabei muss ein Schrägzugwinkel von 25° nach unten und 25° nach rechts und links bis zur Nennzugkraft bei einsträngigem Zug beziehungsweise bis zur Nennzugkraft bei geradem zweisträngigem Zug sichergestellt sein. Es wird empfohlen, die maschinelle Zugeinrichtung nach dieser Norm auch für Fahrzeuge des Katastrophenschutzes einzusetzen. Die Norm enthält die technischen Anforderungen zur Minimierung der in Anhang A der Norm aufgeführten Gefährdungen, welche bei der Inbetriebnahme, im Einsatz und bei routinemäßigen Überprüfungen der Zugeinrichtung mit maschinellem Antrieb entsprechend den vom Hersteller oder von dessen autorisiertem Vertreter aufgestellten Spezifikationen auftreten können. Dabei wird davon ausgegangen, dass für die jeweilige Zugkraft ausgelegte und geprüfte Anschlagmittel und Zugseile verwendet werden. Erarbeitet wurde die Norm vom Arbeitsausschuss NA 031-04-07 AA "Sonstige Fahrzeuge" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW).

In der Norm sind Anforderungen an die zur Durchführung nahezu aller technischen Hilfeleistungen (auch größeren Umfangs) erforderlichen Geräte und eingebauten technischen Einrichtungen eines Rüstwagens RW sowie an das Fahrgestell, den Aufbau, den Geräteraum, das Dach und die feuerwehrtechnische Beladung festgelegt. Der Rüstwagen stellt keine selbstständige Einheit dar, sondern wird in der Regel mindestens zusammen mit einem wasserführenden Löschfahrzeug eingesetzt. Dabei werden in erster Linie für den Rüstwagen folgende Einsatzbereiche beziehungsweise Aufgaben berücksichtigt:

- LKW-Unfälle; - Rettung aus Höhen und Tiefen;
- Versorgung von Stromverbrauchern, zum Beispiel bei Unwettereinsätzen (eine Versorgung von ortsfesten Anlagen (Gebäuden und so weiter) ist nicht vorgesehen);
- Unfälle auf Baustellen; - Unfälle im Schienenverkehr;
- Gebäudeeinstürze;
- Öleinsätze;
- schwere Betriebsunfälle;
- Technische Hilfeleistung bei Großschadensereignissen;
- Technische Hilfeleistung bei Brandeinsätzen;
- Unterstützung bei Gefahrguteinsätzen.

Die Überarbeitung der Normausgabe von Mai 2007 wurde notwendig, um den Norminhalt dem Stand der Technik anzupassen. Daher mussten folgende signifikanten Änderungen vorgenommen werden:

- Maße und Masse überarbeitet;
- Anpassung des Koppelpmaulschilds mit min. 60 kN;
- zulässiger Schrägzugwinkel bei zweisträngigem Zug ist entfallen;
- Nennung der Ladebordwand auf Wunsch des Bestellers;
- Überarbeitung der Anforderungen an den Geräteraum und das Dach sowie an die technischen Einrichtungen;
- Überarbeitung der Beladung der Technischen Hilfeleistung in Tabelle 1;
- Überarbeitung der Beladung des Gerätesatzes Öl (Basis) in Tabelle 2;
- Neuaufnahme der Erläuterungen zur maschinellen Zugeinrichtung MaZE im Anhang B;
- Neuaufnahme der Erläuterungen zu den Anschlagmitteln im Anhang C.

Die Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-07 AA "Sonstige Fahrzeuge" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erstellt.

DIN EN 13204**Doppelt wirkende hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und Rettungsdienste - Sicherheits- und Leistungsanforderungen**

Diese Europäische Norm behandelt die technischen Anforderungen zur Risikominimierung der in Anhang A der Norm aufgeführten Gefährdungen, die auftreten können, wenn doppelt wirkende hydraulische Rettungsgerätesysteme wie vom Hersteller oder seinem autorisierten Vertreter vorgesehen bedient und/oder gewartet werden. Doppelt wirkende hydraulische Rettungsgerätesysteme sind vorgesehen für den Einsatz durch Feuerwehren und Rettungsdienste im Wesentlichen für das Durchtrennen, Spreizen oder Auseinanderziehen von Bauteilen von Fahrzeugen, Schiffen, Schienenfahrzeugen, Flugzeugen und Gebäudeteilen, die in Unfälle verwickelt sind. Diese Geräte bestehen aus einem separaten Pumpenaggregat, dem (den) Rettungsgerät(en) sowie den erforderlichen Anschlüssen und vorgesehenem Zubehör.

DIN EN 54-31**Brandmeldeanlagen - Teil 31: Mehrfachsensor-Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch-, CO- und optionalen Wärmesensoren**

Diese Europäische Norm legt Anforderungen, Prüfverfahren und Leistungsmerkmale für punktförmige Mehrfachsensor-Brandmelder fest, die in Brandmeldeanlagen für Gebäude eingesetzt werden (siehe EN 54-1:2011) und die in einem Gehäuse mindestens einen Rauchsensor nach dem Durchlicht- oder Ionisationsprinzip und mindestens einen Kohlenmonoxid-(CO-)Sensor sowie optional einen oder mehrere Wärmesensoren enthalten. Ihre Gesamtleistung bei der Brandmeldung ergibt sich aus der Kombination der erkannten Brandphänomene. Mehrfachsensormelder mit speziellen Merkmalen, geeignet für die Erkennung besonderer Brandrisiken, sind nicht Gegenstand dieser Norm. Die Leistungsanforderungen an alle zusätzlichen Funktionen fallen nicht in den Anwendungsbereich dieser Norm (z. B. werden in dieser Norm für zusätzliche Merkmale oder für eine verbesserte Funktionstüchtigkeit keine Prüf- oder Bewertungsverfahren festgelegt).

DIN EN ISO 22311**Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens - Videoüberwachung - Datenschnittstellen (ISO 22311:2012)**

Diese Internationale Norm gilt hauptsächlich für die Sicherheit und zum Schutz des Gemeinwesens und legt ein allgemein gebräuchliches Ausgabeformat fest, das aus dem System zur Erfassung von Videoüberwachungsinhalten (Einzelsysteme oder umfangreiche Systemlösungen) extrahiert werden kann, um dem Endnutzer den Zugriff auf die digitalen Videoüberwachungsinhalte und deren notwendige Aufarbeitung zu ermöglichen. Datenaustauschmedien sind nicht Bestandteil dieser Norm. Es wird ein allgemein gebräuchliches Ausgabeformat definiert, das auf einer Kombination aus verschiedenen technischen Normen basiert, die im Einzelnen nicht einschränkend genug sind, um die erforderliche Interoperabilität herzustellen. Da Videoüberwachungen oftmals die Aufzeichnung von Personen beinhaltet, werden Anforderungen in Bezug auf die Privatsphäre, die Nutzung der Aufzeichnungen und deren Vernichtung ebenfalls betrachtet. Die Festlegung dieser Norm bieten allen Nutzern und Anwendern von Videoüberwachungstechnologien (zum Beispiel Sicherheitsdienstleister, öffentliche Hand, Verarbeitern von Videodaten) ein Datenschnittstellenprofil, das sich aus dem Austauschformat und den technischen Mindestanforderungen zusammensetzt und sicherstellt, dass die übertragenen Inhalte der digitalen Videoüberwachung mit den Wiedergabesystemen kompatibel sind. Die Erarbeitung dieser Norm auf internationaler Ebene erfolgte unter Einbindung der folgenden Gremien: - ISO/IEC JTC 1/SC 29/WG 11, Coding of moving pictures and audio (MPEG); - ISO/IEC JTC 1/SC 29/WG 1, Coding of still pictures (JPEG); - IEC/TC 79, Alarm systems and electronic security (einschließlich dessen Europäischen Pendanten CENELEC/TC 79, Alarmanlagen); - ITU, International Telecommunication Union; - IETF, Internet Engineering Task Force; - SMPTE, Society of Motion Picture and Television Engineers; - NATO-Standardisierungsagentur. Für diese Norm ist das Gremium NA 031-05 FBR "Fachbereichsausschuss Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens" bei DIN zuständig.

DIN SPEC 14502-1 Feuerwehrfahrzeuge - Teil 1: Fahrzeugmassen und Fahrzeugübersicht

Um die Gewichtsgrenzen bei Feuerwehrfahrzeugen zukunftsfähig auszurichten und einen Gestaltungsspielraum bezüglich der Gewichtsreserven zu ermöglichen, entfallen in den einzelnen Fahrzeug-Typnormen die Anforderungen an die jeweils zulässigen Gesamtmassen (zGM). Dafür ist eine im Vergleich zu DIN EN 1846-1 verfeinerte Massenklassenunterteilung in dieser neu aufgelegten DIN-Spezifikation DIN SPEC 14502-1 (Vornorm) enthalten (die Vorgängerausgabe DIN 14502-1:2000-12 wurde im April 2006 zurückgezogen). Das bedeutet, dass die genormten Feuerwehrfahrzeuge in dieser DIN SPEC 14502-1 den verfeinerten Unterklassen zugeordnet werden und dass in den jeweiligen Fahrzeug-Typnormen nur die Massenklassen nach DIN EN 1846-1 sowie ein Verweis auf diese DIN SPEC 14502-1 eingefügt werden. Laufende Gewichtsanpassungen in den jeweiligen Fahrzeug-Typnormen erübrigen sich damit. Die Systematik der europaweiten Massenklassen wird somit unverändert weitergeführt, jedoch feiner unterteilt und als Gewichts festlegung zur Gesamtübersicht in die bekannte DIN-FNFW-Feuerwehrfahrzeug-Typenliste aufgenommen. Diese Zuordnung wird in regelmäßigen Zeitabständen überprüft. Eine DIN SPEC nach dem Vornorm-Verfahren ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird. Zur vorliegenden DIN SPEC wurde kein Entwurf veröffentlicht. Diese DIN-Spezifikation (DIN SPEC) wurde im Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) aufgestellt.

E DIN 14530-5/A2 Löschfahrzeuge - Teil 5: Löschgruppenfahrzeug LF 10; Änderung A2

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenkategorie nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

E DIN 14530-11/A2 Löschfahrzeuge - Teil 11: Löschgruppenfahrzeug LF 20; Änderung A2

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenkategorie nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

E DIN 14530-18/A1 Löschfahrzeuge - Teil 18: Tanklöschfahrzeug TLF 2000; Änderung A1

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenklasse nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

E DIN 14530-21/A1 Löschfahrzeuge - Teil 21: Tanklöschfahrzeug TLF 4000; Änderung A1

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenklasse nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

E DIN 14530-22/A1 Löschfahrzeuge - Teil 22: Tanklöschfahrzeug TLF 3000; Änderung A1

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenklasse nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

E DIN 14530-26/A2 Löschfahrzeuge - Teil 26: Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10; Änderung A2

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenklasse nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

**E DIN 14530-27/A2 Löschfahrzeuge - Teil 27: Hilfeleistungs-
Löschgruppenfahrzeug HLF 20; Änderung A2**

Mit diesem Änderungs-Entwurf zur bestehenden Normausgabe werden Anforderungen an die Fahrzeuggesamtmasse und an die Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe aktualisiert. Eine konsolidierte Neufassung der Norm, in der alle bisherigen Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an diesem Normänderungs-Entwurf, insbesondere hinsichtlich der Fahrzeugmassenfestlegung, abgeschlossen sind. Die Gesamtmasse des Fahrzeugs darf dabei die Obergrenze der dem Fahrzeug zugeordneten unterteilten Massenklasse nach der neu aufgelegten DIN SPEC 14502-1 nicht überschreiten. Dieser Änderungs-Entwurf zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Rückgabe bitte bis 2017-01-11

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen
(FNFV)
10772 Berlin

Fax: 030 2601-42704
E-Mail: fnfv@din.de/melanie.ferber@din.de

Antwortformular (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Folgende Norm-Entwürfe (Download) bitte per Download:

E DIN 14530-5/A2	☐
E DIN 14530-11/A2	☐
E DIN 14530-18/A1	☐
E DIN 14530-21/A1	☐
E DIN 14530-22/A1	☐
E DIN 14530-26/A2	☐
E DIN 14530-27/A2	☐

Name:

Telefon:

(Dienst-)Anschrift:

Telefax:

E-Mail:

(Datum)/Unterschrift